

Zeugnis der Allgemeinen Hochschulreife

**Frau
Alina Seibert**

geboren am 11. Mai 1998 in Erkelenz

wohnhaft in 41812 Erkelenz

hat sich der Abiturprüfung im Bildungsgang
Berufliches Gymnasium für Wirtschaft und Verwaltung (AHR)
unterzogen.

Dem Zeugnis liegen zugrunde:

- Die Vereinbarung zur Gestaltung der gymnasialen Oberstufe in der Sekundarstufe II
(Beschluss der Kultusministerkonferenz vom 7. Juli 1972 in der jeweils geltenden Fassung)
- Die Vereinbarung über die Abiturprüfung der gymnasialen Oberstufe in der Sekundarstufe II
gemäß Vereinbarung der Kultusministerkonferenz vom 7. Juli 1972
(Beschluss der Kultusministerkonferenz vom 13. Dezember 1973 in der jeweils geltenden Fassung)
- Die Bildungsstandards für die Allgemeine Hochschulreife oder die Vereinbarung über die einheitlichen Prüfungsanforderungen in der
Abiturprüfung
(Beschlüsse der Kultusministerkonferenz in der jeweils geltenden Fassung)
- Die Verordnung über die Ausbildung und Prüfung in den Bildungsgängen des Berufskollegs
(Ausbildungs- und Prüfungsordnung Berufskolleg - APO-BK) vom 26. Mai 1999 (SGV. NRW. 223/BASS 13-33 Nr. 1.1).

I. Block I: Ergebnisse in der Qualifikationsphase

(Die Bewertungen von Halbjahresergebnissen, die nicht in die Gesamtqualifikation eingehen, sind in Klammern gesetzt. Es müssen mindestens 32 Halbjahresergebnisse eingebracht werden.)

Fach ^{*)} ^{**))}	Bewertung ^{***)} Halbjahresergebnisse in einfacher Wertung			
	1. Halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr
Sprachlich-literarisch-künstlerisches Aufgabenfeld				
Englisch (B2/C1)	09	11	10	10
Spanisch (B1/B2)	12	11	10	10
Deutsch (eA)	06	06	08	07
Gesellschaftswissenschaftliches Aufgabenfeld				
Betriebswirtschaftslehre (eA)	04	06	06	06
Volkswirtschaftslehre	(06)	09	(05)	09
Gesellschaftslehre mit Geschichte	09	10	(07)	(06)
Wirtschaftsrecht	(08)	(08)	--	--
Bankbetriebslehre	--	--	(06)	--
Mathematisch-naturwissenschaftlich-technisches Aufgabenfeld				
Mathematik	05	10	08	11
Wirtschaftsinformatik	(02)	09	(07)	(07)
Physik	07	06	09	08
Fächer ohne Aufgabenfeld				
Religionslehre	(08)	(08)	09	09
Sport	11	12	13	13

*) Leistungskursfächer werden mit dem Klammerzusatz "eA" (erhöhtes Anforderungsniveau) gekennzeichnet. Grundkurse bleiben ohne besondere Kennzeichnung.

**) Der Unterricht in den modernen Fremdsprachen hat auf der nach dem Fach in Klammern angegebenen Niveaustufe des "Europäischen Referenzrahmens für Sprachen: Lernen, Lehren, Beurteilen" stattgefunden. Sind zwei Referenzniveaus ausgewiesen, ist das niedrigere in vollem Umfang, das höhere in Anteilen erreicht. Bei mindestens ausreichenden Leistungen (5 Punkte) wird der sprachliche Kompetenzerwerb auf diesem Niveau bescheinigt. Die Niveaustufe bezieht sich auf das letzte Schulhalbjahr, in dem das Fach erteilt wurde.

***) Für die Umsetzung der Noten in Punkte gilt:

	sehr gut			gut			befriedigend			ausreichend			mangelhaft			ungenügend
Noten	+	1	-	+	2	-	+	3	-	+	4	-	+	5	-	6
Punkte	15	14	13	12	11	10	09	08	07	06	05	04	03	02	01	00

Die Punkte in Klammern sind nicht in die Gesamtqualifikation einbezogen worden. Punktzahlen werden in einfacher Wertung und stets zweistellig angegeben.

II. Block II: Ergebnisse in der Abiturprüfung

Prüfungsfach ¹⁾	Ergebnisse in einfacher Wertung		Gesamt- ergebnis ²⁾
	schriftlich	mündlich	
1. Deutsch (eA)	07	--	35
2. Betriebswirtschaftslehre (eA)	06	--	30
3. Mathematik	07	--	35
4. Englisch	--	07	35

III. Berechnungen der Gesamtqualifikation und der Durchschnittsnote**Block I:**Punktsumme aus den Halbjahresergebnissen ³⁾**333**

mindestens 200, höchstens 600 Punkte

$$E = \frac{P}{S} \cdot 40$$

P = erzielte Punkte in den eingebrachten Fächern ⁴⁾

S = Anzahl der Schulhalbjahresergebnisse

(doppelt gewichtete Fächer zählen auch hier doppelt)

Block II:Punktsumme aus den Gesamtergebnissen
in den Prüfungsfächern in 5-facher Wertung.**135**

mindestens 100, höchstens 300 Punkte

Gesamtpunktzahl:**468**

mindestens 300, höchstens 900 Punkte

Durchschnittsnote:**3,0****Drei Komma Null**

- 1) Leistungskursfächer werden mit dem Klammerzusatz "eA" (erhöhtes Anforderungsniveau) gekennzeichnet.
- 2) Die Ergebnisse der schriftlichen und der mündlichen Prüfung sind hierbei im Verhältnis 2:1 gewichtet. Das Gesamtergebnis ist in 5-facher Wertung angegeben; es wurde auf eine ganzzahlige Punktzahl gerundet; dabei wurde ab der Dezimalen 5 aufgerundet.
- 3) Es müssen mindestens 32 Halbjahresergebnisse eingebracht werden. Die Punktsumme (E) wurde auf eine ganzzahlige Punktzahl gerundet; dabei wurde ab der Dezimalen 5 aufgerundet.
- 4) Die Ergebnisse in den Leistungskursfächern werden doppelt gewichtet.

IV. Fremdsprachen ⁵⁾

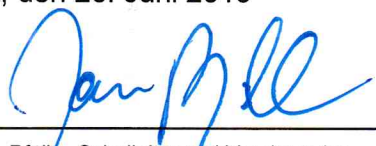
Fach:	Jahrgangsstufe:	von	bis
Englisch (B2/C1)		5.1	13.2
Französisch (B1)		6.1	9.2
Spanisch (B1/B2)		11.1	13.2

V. Bemerkungen

- keine -

VI. Frau Alina Seibert hat die Abiturprüfung bestanden und damit die Berechtigung zum Studium an einer Hochschule in der Bundesrepublik Deutschland erworben. Der Abschluss ist im Deutschen und Europäischen Qualifikationsrahmen dem Niveau 4 zugeordnet.

Erkelenz, den 26. Juni 2019


 OStD J. Pfülb - Schulleiter und Vorsitzender
 des allgemeinen Prüfungsausschusses




 OStR M. Klöckner - Bildungsgangleiter
 und Klassenlehrer

Rechtsbehelfsbelehrung: Gegen die Kursabschlussnoten der Jahrgangsstufe 13.2 und die Leistungen in der Abiturprüfung sowie die Berechnung der Gesamtqualifikation einschließlich der Durchschnittsnote kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe des Zeugnisses Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist bei der Schule (Berufskolleg, Westpromenade 2, 41812 Erkelenz), schriftlich oder zur Niederschrift zu erheben. Falls die Frist durch das Verschulden einer/eines Bevollmächtigten versäumt wird, wird dieses Verschulden der Widerspruchsführerin/dem Widerspruchsführer zugerechnet.

Schulnummer 176590

⁵⁾ Fremdsprachen außer Arbeitsgemeinschaften